

Saison 2019-20

Die Herrenmannschaft spielt wieder in der Bezirksliga und es treten erstmals 3 Nachwuchsmannschaften an

Vorrundentabelle

	Mannschaft	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	TSV Nesselröden	9	8	24:5	23
2	ASC 46 Göttingen IV	9	7	21:8	21
3	1. VC Pöhlde II	9	7	23:10	21
4	SuS Tettenborn	9	7	22:8	20
5	TV Roringen	9	5	21:14	16
6	SG Echte/Kalefeld II	9	4	17:17	13
7	DJK Kolping Northeim II	9	4	14:18	12
8	SG Lenglern	9	2	7:23	5
9	SC Weende Göttingen	9	1	5:24	4
10	TG 1860 Münden II	9	0	0:27	0

Die Vorrunde: Die Herren des SuS Tettenborn starten stark in die Saison

Die Volleyball Mannschaft des SuS Tettenborn hat ihre ersten **drei** Saisonspiele in der Bezirksliga erfolgreich absolviert und mit einer perfekten Ausbeute die Tabellenspitze übernommen.

zum Heimspieltag begrüßte man den DJK Northeim II und Nesselröden. Die erste Partie gegen den neuformierten Landesliga-Absteiger von der Rhume gewann der SuS klar mit 3:0 (25:11,25:20,25:16) Die junge Mannschaft um Hauptangreifer Julian Ludwig zeigte von Beginn an eine konzentrierte Leistung, was sich vor allem durch direkte Punkte im Block und beim Angriff bemerkbar machte. Mit Ausnahme einer Schwächephase im zweiten Satz spielte das Team druckvoll und machte wenig eigene Fehler.

Im anschließenden Spiel gegen Nesselröden wurde auf einigen Positionen getauscht was den Spielfluss aber nicht beeinflusste (25:14). Im zweiten Satz spielte man unkonzentriert und fehlerbehaftet, dadurch brachte man Nesselröden ins Spiel und lag folgerichtig mit bis zu acht Punkten zurück spannend. Gegen Ende des Satzes wurde es spannend, die Führung wechselte ständig, der SuS wehrte zwei Satzbälle ab und konnte durch zwei gute Angriffe von Finn Klossek den Satz für sich entscheiden. (26:24). Der dritte Satz wurde dann eindeutig gewonnen (25:18).

Die erste Auswärtsfahrt führte nach Hann. Münden zur zweiten Mannschaft der TG 1860. Dort wurde ein klarer 3:0-Sieg eingefahren (25:10, 25:10, 25:15). Angeführt von Zuspieler und Kapitän Michel

Bischoff knüpfte man an die Leistung der Vorwoche an. Die komplette Mannschaft zeigte eine defensiv wie offensiv starke Leistung. Der Einstieg in die Saison ist somit mehr als gelungen.

Im weiteren Verlauf der einfachen Hinrunde erzielte man folgende Ergebnisse

SG Lenglern	:	SuS	0:3
ASC Göttingen IV	:	SuS	3:0
VC Pöhlde II	:	SuS	3:1
SuS	:	SC Weende	3:0
SuS	:	TV Roringen	3:2
SG Echte/Kalefeld II	:	SuS	0:3

Die Rückrunde – Meisterrunde

In der nun zweigeteilten Bezirksliga spielten die ersten sechs Mannschaften um den Aufstieg in die Landesliga. Die Spielansetzungen in der Rückrunde sorgten für viel Diskussion und so spielte die Mannschaft leider wieder beim ASC IV und in Pöhlde. Zum Zeitpunkt des Abbruchs der Saison lag die Mannschaft auf dem zweiten Platz in der Bezirksliga Südniedersachsen, dem Relegationsplatz für die Landesliga. Sie hatte alle Spiele absolviert und mit einem knappen 3:2 Sieg bei Pöhlde II die erfolgreiche Saison mit einem Derbysieg abgeschlossen. Da nur noch ein Spieltag ausstand, wäre dieses Abschneiden auch unter regulären Bedingungen möglich gewesen. Für die im Schnitt 19 Jahre junge Mannschaft war diese Saison ein spannendes, lehrreiches und spaßiges Abenteuer. Die Relegation wurde in dieser Saison nicht ausgespielt, somit startet die Mannschaft in der neuen Saison in der Bezirksliga.

Folgende Ergebnisse konnten erzielt werden bevor die Saison aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen wurde.

SuS	:	TV Roringen	3:0
Nesselröden	:	SuS	3:0
ASC Göttingen IV	:	SuS	3:0
SuS	:	SG Echte II	0:3
VC Pöhlde II	:	SuS	3:1

Tabellenstand bei Abbruch der Saison aufgrund der Corona-Pandemie

	Mannschaft	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	TSV Nesselröden	12	11	33:6	32
2	SuS Tettenborn	14	10	31:16	28
3	1. VC Pöhlde II	14	9	32:21	28
4	ASC 46 Göttingen IV	13	9	29:14	27
5	TV Roringen	14	7	28:24	22
6	DJK Kolping Northeim II	11	6	20:18	18
7	SG Echte/Kalefeld II	13	5	21:27	16
8	SG Lenglern	11	3	10:26	8
9	SC Weende Göttingen	11	1	5:30	4
10	TG 1860 Münden II	9	0	0:27	0



Es spielten:

Hinten v.l.: M.Bischoff, F.Klossek, T.Brendel, D.Romanowski, J.Ludwig,

Vorne v.l.: M.Bergmann, F.Bergmann, F.Kurschus

An diesem Spieltag fehlten: T.Boeck, St.Büschel, J.Mlynarczyk, L.Wendel, N.Unger



Julian Ludwig im Angriff und Damian Romanowski mit einer Sprungaufgabe.



Die SuS Volleyball können nach einem anstrengendem Training noch lachen

Jugendmannschaften U13, U14, U16 und U18

In den Sommerferien starteten 3 Teams bei den Jugendbezirksbeachmeisterschaften in Braunschweig. Dort belegten in der Jahrgangsstufe U16 Michel Bischoff und Damian Romanowski den 4. Platz, Finn Klossek und Florian Kurschus den 5. Platz sowie Jakub Mlynarczyk mit Luke Wendel den 9. Platz.



Hinten v.l.: F.Klossek, D.Romanowski, L.Wendel

Vorn v.l.: J.Mlynarczyk, F.Kurschus, M.Bischoff

Die U13 und U14 Mannschaft des SuS spielt in der Jugendrunde gegen Gieboldehausen, Northeim, Lengler und den VT Südharz.

Beide Mannschaften lagen zum Zeitpunkt des Abbruchs der Saison auf dem zweiten Tabellenplatz.



Hinten v.l.: M.Witt, N.Henkel, Co-Trainer F.Klossek, L.Goldhorn, Trainer St.Büschel

Vorn v.l.: J.Wolter, J.Hirschelmann, M.Alshek-Bakour, F.Büschel

weiterhin zum Einsatz kamen: J.Schiele, F.Höche, L.Hermann, L.Lopez, T.Tomkowiak, L.Emde

Bilder vom Spieltag der U13



F.Büschel beim Aufschlag



Vielleicht die Mannschaft der Zukunft? SchülerInnen der Volleyball Ag des Pädagogiums der Jahrgangsstufen 3-6.

Die U18

Die U18 Mannschaft hat sich wieder für die Nordwestdeutschen Meisterschaften in Hannover qualifiziert. In der Vorbereitung spielte man gegen die Schulmannschaft aus Braunlage (2:3 verloren) gegen die U18 des SVC Nordhausen (0:3 verloren). Bei den Bezirksmeisterschaften Anfang Januar 2020 verlor man in Braunschweig gegen eine starke Mannschaft des USC 2:0 (25:12, 25:22).

Die Mannschaft spielt nun ein neues Läufersystem mit drei Angreifern und muss sich erst noch in diesem System zurechtfinden. Dieses Jahr unterstützt Jakob Nachtwey (1.VC Pöhlde) und Niklas Unger (SV Harzfalke Tanne) unsere U18.



Hinten v.l.: N.Unger, Finn Klossek, Thies Brendel, St.Büschel, Damian Romanowski, J.Nachtwey

Vorn v.l.: Michel Bischoff, Florian Kurschus, Tyler Tomkowiak, Thore Stammer,

liegend: F.Büschel

es fehlen: Jakub Mlynarczyk , Luke Wendel und Carl Wiedemann

Bei den Nordwestdeutschen Meisterschaften, in einem erlesenen Teilnehmerfeld, gespickt mit vielen Auswahlspielern, belegte die Mannschaft den neunten Platz. Ein besseres Abschneiden wäre möglich gewesen, wenn das Team mehr an sich glauben würde und z.B. mit Rückständen besser umgeht. Am Teamspiel will und muss die junge Mannschaft noch arbeiten. In den Bereich Angriff und der Blockarbeit zeigten die Jungs schon Beachtliches. Florian Kurschus wurde zudem zum ersten Mal als Libero eingesetzt.

Die Mix-Mannschaft beim Harz-Weser-Cup in Osterode im November 2019

5.Platz



Hinten v.l. K.Weitkamp, St.Büschel, T.Boeck, J.Mohr

Unten v.l.: K.Wille, J.Kratzin, A.Döbrich und F.Büschel (liegend), M.Boeck fehlt auf dem Bild